



## KIRCHENBURG WIPFRA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Ilm-Kreis](#) | [Arnstadt, OT Wipfra](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)













Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die Kirche, die auf einem Hügel steht, stammt aus dem 12. Jahrhundert. Sie ist von einer 3 m hohen Mauer umgeben. In unmittelbarer Nähe befinden sich noch die verbauten Reste der [Burg Wipfra](#).

### Informationen für Besucher

	<p><b>Geografische Lage (GPS)</b>  WGS84: <a href="#">50°45'20.5" N, 10°58'06.6" E</a>  Höhe: 394 m ü. NN</p>
	<p><b>Topografische Karte/n</b>  nicht verfügbar</p>
	<p><b>Kontaktdaten</b>  k.A.</p>
	<p><b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b>  k.A.</p>
	<p><b>Anfahrt mit dem PKW</b>  Von der Autobahn A71, Abfahrt <a href="#">Arnstadt</a> Süd (14), Richtung Marlishausen, dort dann rechts abbiegen Richtung Branchewinda, in Branchewinda weiter nach Reinsfeld und nach Schmerfeld. In Schmerfeld links nach Wipfra fahren.  Die Kirche befindet sich in der Mitte des Ortes.  Parkmöglichkeiten im Ort.</p>
	<p><b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b>  k.A.</p>
	<p><b>Wanderung zur Burg</b>  k.A.</p>
	<p><b>Öffnungszeiten</b>  Besichtigung tagsüber möglich.</p>
	<p><b>Eintrittspreise</b>  kostenlos</p>
	<p><b>Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen</b>  ohne Beschränkung</p>



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

keine Grundriss verfügbar

## Historie

12. Jh.	Erbaut.
25. Juli 1685	Heinrich Bach spielt auf der Orgel der Kirche.
2004	Nach dreijähriger Sanierung wurde das Gotteshaus neu eingeweiht.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Thüringen | München, Berlin, 2003 | S. 1395  
Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 315

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[30.01.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.  
[14.12.2009] - Neuerstellung.

IMPRESSUM

© 2021



[Follow @Burgenwelt](#)



871  
Gefällt  
Teilen